

derStandard.at | Newsroom | Kultur | Film

02. März 2009
17:38 MEZ

Medienschulung in 693 Minuten

Die Medienwerkstatt Wien stellt eine weitere Staffel der „Video Edition Austria“ vor

3. 3. 09, MAK-Nite,
ab 20.00

Wien - Auf einem schwarzen Hintergrund öffnet sich oben rechts ein Bildfenster: Die Aussagen, die im Zuge der gezeigten Aufnahmen fallen, werden unten im Bildfeld schriftlich eingeblendet, einzelne Sätze akzentuiert. Es geht um den Erfahrungsbruch nach dem Holocaust und zwischen den NachfahrInnen von Opfern und Tätern. Und um Verantwortung:

ResponseAbility/Antworten Können (2006) heißt die Dokumentation von Klub Zwei. Eine kompakte Arbeit in jenem strengen, klaren Layout, das für das Duo charakteristisch ist. Die Frauen, die in Chris Althalers *Leben am Limit* (2004) zu Wort kommen, haben ein anderes existenzielles Problem. Es sind Alleinerzieherinnen, die vom Dauer-Spagat erzählen, von ökonomischem und sozialem Druck und inadäquaten Fördermaßnahmen.

Beiträge aus den Jahren 2002 bis 2008

Die beiden dokumentarischen Miniaturen sind Teil der Video Edition Austria, Release 02, die die Medienwerkstatt Wien heute, Dienstag, im MAK vorstellt. Insgesamt 79 österreichische Künstlerinnen und Künstler sind mit Beiträgen aus den Jahren 2002 bis 2008 auf vier DVDs vertreten, zusammengestellt entlang von acht thematischen oder begrifflichen Klammern: Point of View versammelt unterschiedliche Doku-Formate und Zugänge. Sonic Patterns stellt Arbeiten - von Michaela Schwentner, Lia, Tina Frank, u.a. - vor, für die das Verhältnis zwischen (abstrakten) Bildern und Tönen zentral ist.

Reflecting Media heißt ein weiterer Oberbegriff - die Reflexion von Video und eine entsprechend informierte Praxis betreibt die Medienwerkstatt nun im 31. Jahr. Der Release 01 der Edition wurde 2001 veröffentlicht. Damals gab es die rund 28 Stunden Programm alternativ auch noch auf VHS. (Isabella Reicher/DER STANDARD, Printausgabe, 3.3.2009)

Diesen Artikel auf <http://derStandard.at> lesen.

© 2009 derStandard.at - Alle Rechte vorbehalten.

Nutzung ausschließlich für den privaten Eigenbedarf. Eine Weiterverwendung und Reproduktion über den persönlichen Gebrauch hinaus ist nicht gestattet.